
Subject: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [Kevv](#) on Thu, 02 Feb 2006 12:48:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...und zwar in Kleve bei einer Naturheilkundepraxis. Die haben ein Gerät gekauft (kostet knapp 8000€) das ursprünglich in Italien entwickelt wurde und nun auch in Deutschland vertrieben wird. Das System nennt sich FRAS (Free Radical Analytical System) und bestimmt anhand von Blut aus der Fingerkuppe die Metaboliten die durch oxidativen Streß entstehen. Das Gerät hat im Inneneren eine Zentrifuge und wertet die Belastung innerhalb von etwas mehr als 5 min aus.

Referenzwerte:

Normal: Bis zu 250 U Carr.

Grenzbereich: 251-299 U Carr.

Leichter ox. Streß: 300-320 U Carr.

ox. Streß: 321-360 U Carr.

Starker ox. Streß: 361-400 U Carr.

Sehr starker ox. Streß: 400+ U Carr.

Krebspatienten die eine Chemo hinter sich haben, haben z.B. Werte von über 600.

Mein Wert lag bei 252 U Carr. Also ziemlich gut.

Was haltet ihr von diesem Meßverfahren. Es wird sogar schon in Studien eingesetzt, insbesondere in Italien.

Der Test hat mich übrigens 40€ gekostet. Der wird aber auch schon ab 15€ angeboten. Ich hatte nur leider nicht die Wahl, weil die Praxis die einzige in der "Umgebung" war die dieses Gerät besitzt. Und selbst dorthin mußte ich über eine Stunde fahren.

Am weitesten verbreitet ist das Gerät in Frankfurt.

Macht bei mir überhaupt eine antioxidative Behandlung Sinn?

Grüße,

Kevv

Subject: Re: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [JanF](#) on Thu, 02 Feb 2006 14:57:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Klingt interessant. Werd das bei mir wohl auch mal überprüfen lassen!

Gruß Jan

Subject: Re: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [tino](#) on Thu, 02 Feb 2006 16:12:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry aber ich halte nichts von diesem Test.Schon IM-AN-OX und PE-ROX sind schlimm,..aber das ist ganz nichtssagend.Man muss die einzelnen Enzyme und nicht enzymatischen Vitamine messen lassen.

Fingerkuppe,..lol.

Besser bei Dr Römmler in München machen lassen.Dr Alex Römmler.

Subject: Re: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [pilos](#) on Thu, 02 Feb 2006 17:19:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 02 Februar 2006 17:12 Sorry aber ich halte nichts von diesem Test.Schon IM-AN-OX und PE-ROX sind schlimm,..aber das ist ganz nichtssagend.Man muss die einzelnen Enzyme und nicht enzymatischen Vitamine messen lassen.

Fingerkuppe,..lol.

Besser bei Dr Römmler in München machen lassen.Dr Alex Römmler.

macht ja nichts @tino.....du musst es nicht glauben ...dafür gibt es aber nur bei pubmed 135 Studien die Free Radical Analytical System in einer oder anderen form eingesetzt haben.....

Subject: Re: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [tino](#) on Thu, 02 Feb 2006 17:28:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab das auch mal gelesen,..trotzdem ist das Schrott.Du kannst die oxidative Belastung auf dem untersten Level haben,und trotzdem kann oxidativer Stress bestehen,der sich dann dadurch äussert das die antioxidativen Enzyme auf hochtouren fahren.Und davon mal abgesehen erfasst diese Methode keine einzelnen Enzyme,die dysreguliert seien können.Homocystein wird auch nicht erfasst.IM-AN-OX und PEROX ist schon schrott,weil die Lipidperoxidation ans Vit E gebunden ist,bis es fast vollständig verbraucht ist.

Einzelne Enzyme und nicht enzymatische Vitamine sind am besten.

Subject: Re: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [pilos](#) on Thu, 02 Feb 2006 17:44:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 02 Februar 2006 18:28Ich hab das auch mal gelesen,..trotzdem ist das Schrott.Du kannst die oxidative Belastung auf dem untersten Level haben,und trotzdem kann oxidativer Stress bestehen,der sich dann dadurch äussert das die antioxidativen Enzyme auf hochtouren fahren.Und davon mal abgesehen erfasst diese Methode keine einzelnen Enzyme,die dysreguliert seien können.Homocystein wird auch nicht erfasst.IM-AN-OX und PEROX ist schon schrott,weil die Lipidperoxidation ans Vit E gebunden ist,bis es fast vollständig verbraucht ist.

Einzelne Enzyme und nicht enzymatische Vitamine sind am besten.

alles eine frage des preises..... zudem sind auch die besten systeme mangelhaft.....weil sie nicht das gesamte system betrachten....

am besten finger weg von solchen tests....

Subject: Re: Hab heute meine oxidative Belastung messen lassen...

Posted by [tino](#) on Thu, 02 Feb 2006 18:11:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dann die einzelnen Werte direkt vor Ort beim Labor... dann stehen die Chancen am besten.Ja das ist teuer,..aber eine Entscheidung fürs Leben.
